

## Roco HO

# Moderne Bahn mit vielen Varianten



Roco hat auch in diesem Jahr für die Schweizer Modellbahner eine Menge Modelle angekündigt, die vor allem den Geldbeutel der Fans der modernen Bahnen ab der Epoche V belasten könnten. Erfreulicherweise konnte das letzjährige Neuheitentableau praktisch vollständig abgearbeitet werden, sodass zumindest für das kommende Jahr die potenziellen Käufer eine neue Budgetplanung machen können.

Als Neukonstruktion kommt in diesem Jahr aus Bergheim ein Modell der Siemens Vectron gleich in sechs verschiedenen Varianten in den Handel. Entsprechend der gewählten Vorbilder werden die Modelle jeweils eine angepasste, länderspezifische Dachausrüstung erhalten. Besonders interessant dürfte die Ausführung der Lok als Re 475 der BLS AG, Unternehmensbereich Cargo, sein. Da das Vorbild für den grenz-

überschreitenden Verkehr konzipiert wurde, können aber auch die Varianten der Firmen Railpool, Lokomotion oder MRCE Dispolok GmbH durchaus auf Schweizer Anlagen eingesetzt werden.

Eine weitere Bedruckungsvariante kommt mit der Re 4/4" 420 275 daher. Diese Lokomotive trägt nach dem letzten durchlaufenden Refit-Programm eine auffällige grosse Betriebsnummer auf den Lokfronten.

Der bekannte Seetaler Gepäcktriebwagen der Reihe De 4/4 der SBB wird in der roten Lackierung produziert. Um vorbildgerechte Zugkompositionen zu bilden, werden auch die passenden 1./2.-Klass- und 2.-Klass-Wagen mit den typischen offenen Bühnen, wie sie noch in der Epoche IV verkehren, angeboten.

Von der Re 6/6 bzw. der heutigen Baureihe Re 620 erscheint die rote Maschine mit der Nummer 11626, die auf den Namen Zollikofen getauft wurde, mit dem markanten «Schnauz» auf der Lokfront. Diese Zierstreifen, in Anlehnung an die Fronten einer Ae6/6, hat die Lok einem Lokführer des Bereichs Cargo der SBB zu verdanken, der diese in einer Vollmondnacht im September 2014 auf die Führerstandsfronten der Maschine aufgeklebt hat.

Seit Anfang 2016 fährt eine Re 460 (460 029) mit der auffälligen Werbung der Firma Chiquita auf den Gleisen der SBB. Wie das Original wird wohl auch das Modell ein Schmunzeln auf die Gesichter der Betrachter zaubern.

Der Logistikanbieter railcare hat insgesamt vier Re 465 der BLS AG mit auffallender Werbeschriftung im Einsatz. Nachdem Roco im letzten Jahr die drei ersten Bedruckungsvarianten aufgelegt hat, folgt in diesem Jahr die vierte im Bunde, die «Black Pearl» aus der Serie der «Diamant Loks». Als passende Wagen zur Nachbildung vorgiblgerechter Zugsgarnituren können die Doppeltragwagen der AAE, die mit 4-Axis-Wechselbrücken beladen sind, eingesetzt werden.

Ebenfalls als weitere Bedruckungsvariante wird ein Modell der Baureihe 189 des Lokomotivvermieters MRCE Dispolok GmbH aufgelegt. Die Maschine ist bei den SBB eingestellt und trägt die auffällige Anschrift «Alpzähmer». Im eher niedrigpreisigen Startprogramm wird für den Schweizer Markt eine Startpackung mit einer roten Kantonslokomotive Ae 6/6 und drei offenen Güterwagen vom Typ Eanos inklusive einfacher Digitalzentrale, Multimaus und Gleisoval angeboten. Die Ae 6/6 gibt es weiterhin einzeln in der grünen Lackierung als



Nein, so wird sie nicht bleiben! Vorgesehen ist natürlich auch, Sie ahnen es, eine Variante der BLS AG.



Über Jahre ein ständiger Gast auf den Schweizer Magistralen: die Spitzdachwagen der FS.



Ein Holztransportwagen vom Typ Rnoos uz-3523 für den internationalen Verkehr in der Epoche VI.



Ebenfalls eine komplette Neuentwicklung der Uacns 932, ein Silowagen für den Zementtransport.



Die ganz besondere Re 6/6 mit dem «Schnauz», die Lok fährt seit 2014 so über Schweizer Gleise.